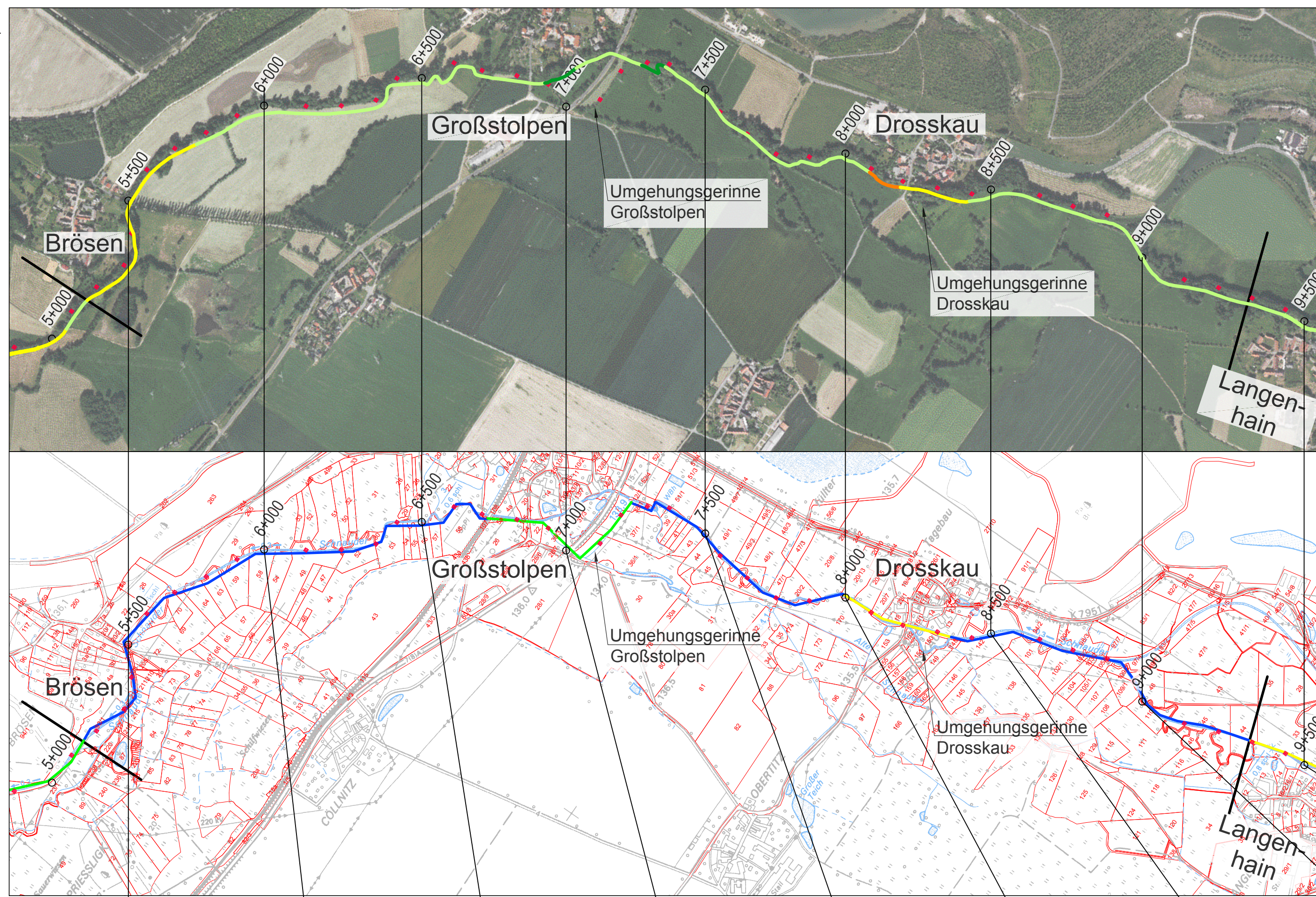


Umsetzung Wasserrahmenrichtlinie - Maßnahmenplanung Schnauder zwischen km 0+000 und km 16+700

Abschnitt 3: von km 5+167 bis 9+400

Teillageplan
M 1:10000



Legende Strukturelemente

- 1 - unverändert
- 2 - gering verändert
- 3 - mäßig verändert
- 4 - deutlich verändert
- 5 - stark verändert
- 6 - sehr stark verändert
- 7 - vollständig verändert

Legende Funktionselemente

- Abschnitte Maßnahmenplanung WRRL
- Aufwertungsstrahlweg
- Durchgangsstrahlweg
- Strahlursprung

Legende Maßnahmen:

- Bestandsbauwerke
- Maßnahmen

8.1 WRRL - konformer Ausbau Umgehungsgerinne Mühle Großstolpen und der Mühle Drosskau
23.1 Sedimentationsverhalten untersuchen
Lage von Sedimentationsbecken im weiteren Gewässerverlauf optimieren

re rechte Uferseite
we wechselseitig
pu punktuell
() Klammerwerte entspricht Anzahl

Die Beschreibung der Einzelmaßnahmen erfolgte in der Kostenschätzung, siehe Anlage 2.3.

Der Maßnahmenkatalog, Anlage 4, enthält allgemeine Erläuterungen und Beispiele für die Maßnahmendurchführung

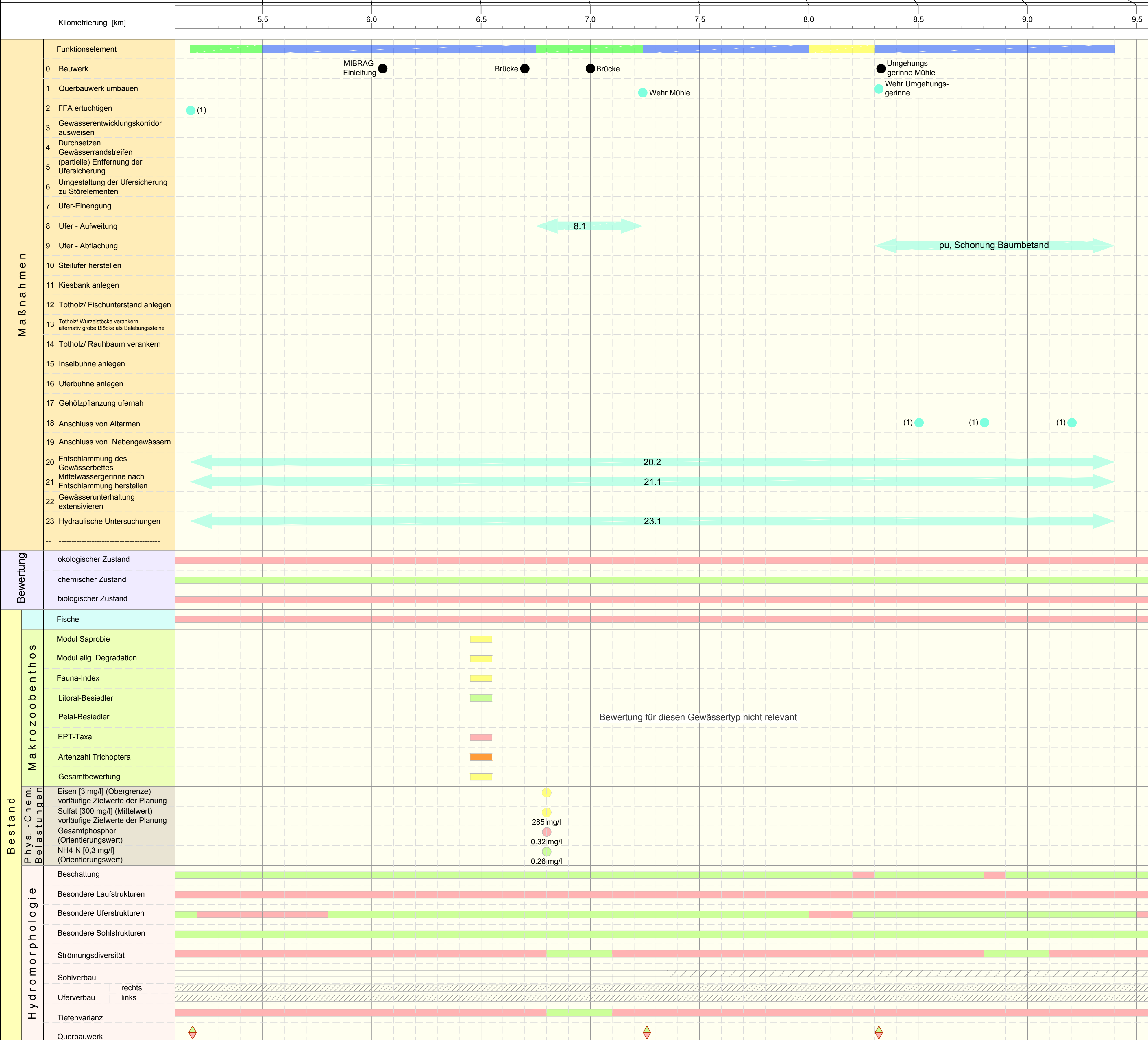
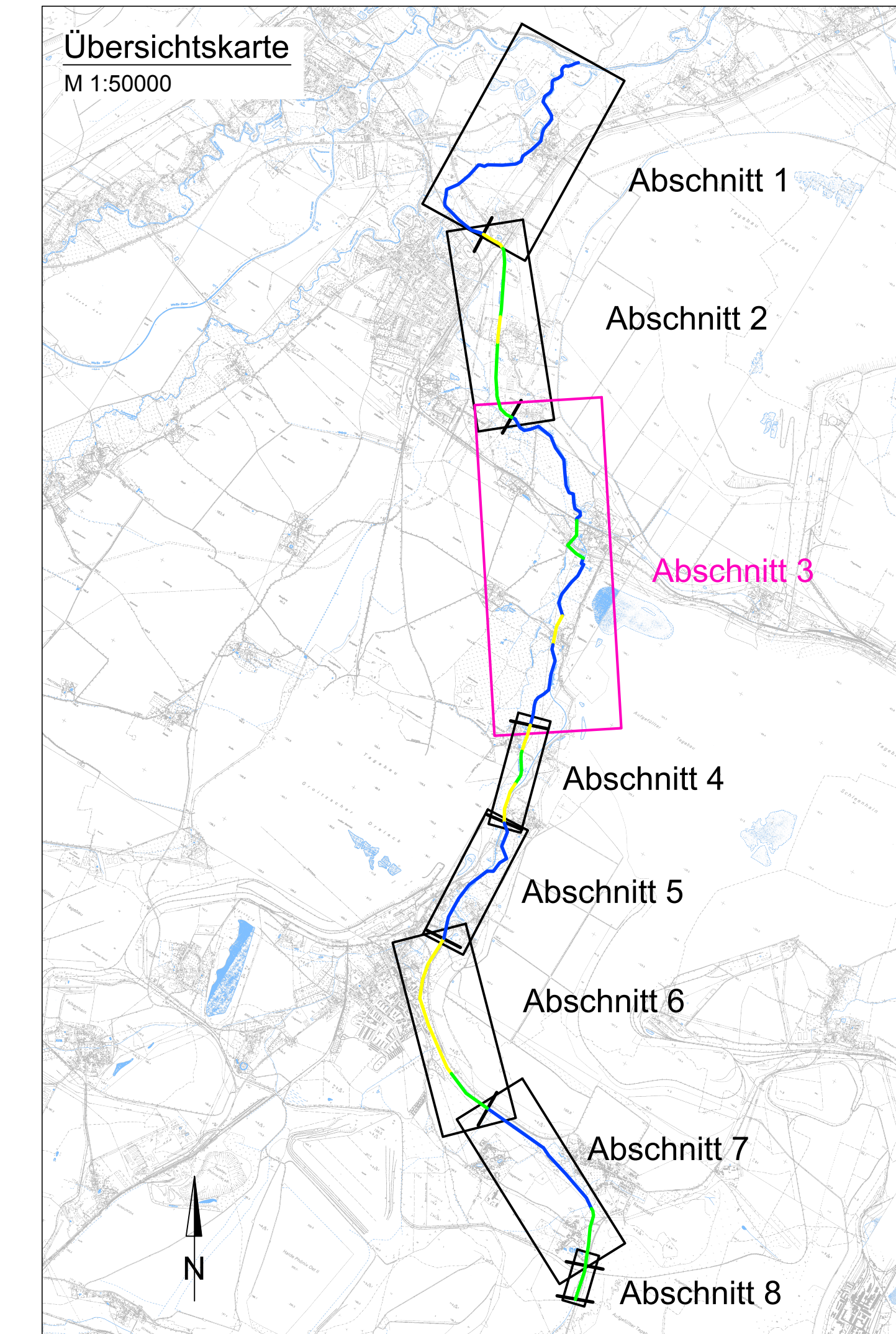
Planungsgrundsätze Teil 2, bis 2021

- Hydraulische Untersuchungen zur Entschlammung und zur Standortsuche für ein Sedimentationsbecken erforderlich
- Teil-Entschlammung des Abschnitts:
- Mittelwasserrinne zur Erhöhung der Fließgeschwindigkeit herstellen
- km 8+300 bis km 9+400 Strahlursprung, um Langenhain bis Drosskau - im Zuge der Entschlammung Gewässerstruktur verbessern
- Altstrukturen unterhalb Langenhain bei km 9+200, 8+800 und 8+500, Anschluss und Reaktivierung - Schonung Gehölzbestand,
- km 8+000 bis km 8+300 Durchgangsstrahlweg Siedlung Drosskau, Umgehungsgerinne, ökologische Durchgängigkeit herstellen, entwickeln, Wasserverteilung anpassen
- km 7+240 bis km 8+000 Strahlursprung, unterhalb Drosskau bis Großstolpen Maßnahmen wie km 9+400 bis km 8+300
- km 6+750 bis km 7+240, Umgehungsgerinne Mühle Grossstolpen wird entwickelt und durchgängig hergestellt,
- km 5+170 bis km 6+750 Strahlursprung um Grossstolpen bis Wehr Brösen weitere strukturverbessernde Maßnahmen, Breiten- und Tiefenvarianz erhöhen
- Wehr Brösen - Fischaufstiegsanlage ertüchtigen, möglichst Rückstau verringern!

Schnauder- Umweltziele:

Zum Erreichen der Umweltziele sind pro 100m - Abschnitt (Kartierabschnitt Gewässerstrukturgüte) sind folgende Kriterien zu erreichen:

- Strömungsdiversität 2- mäßig
- Besondere Sohlstrukturen 2- eine
- Tiefenvarianz 2- mäßig
- Besondere Uferstrukturen 2- eine
- Substratdiversität 3- groß
- Besondere Laufstrukturen 2- eine



Legende Wasserrahmenrichtlinie

- sehr guter Zustand
- guter Zustand
- mäßiger Zustand
- unbefriedigender Zustand
- schlechter Zustand

Legende phys. - chem. Belastung (Ø 2011)

- Norm überschritten
- keine Norm definiert
- Norm unterschritten

Legende Hydromorphologie

- Umweltqualitätsziel erreicht
- Umweltqualitätsziel nicht erreicht
- Durchgängigkeit:
 - nach unten durchgängig
 - nach oben durchgängig
 - Uferprofil:
 - verfallenes Regelpr., Steinschüttung teilweise sichtbar
 - Holz (KGA)
 - Sohlverbau:
 - gedichtet (unklar)
 - gedichtet
 - ohne



Abschnittsbezeichnung: Wehr Brösen bis unterhalb Oelischütz
 Fließgewässertyp: 17
 OWK-Kategorie: HMWB
 Entwicklungsziel: gutes ökologisches Potential
 Funktionselemente: km 8+300 bis km 9+400 Strahlursprung, unterhalb Langenhain bis Drosskau
 km 8+000 bis km 8+300 Durchgangsstrahlweg, Drosskau
 km 7+500 bis km 8+000 Strahlursprung, unterhalb Drosskau bis Großstolpen,
 Trittstein Grossstolpen
 km 6+750 bis km 7+240 Aufwertungsstrahlweg,
 km 5+170 bis km 6+750 Strahlursprung unterhalb Grossstolpen bis Wehr Brösen
 km 6+060 Zulauf MIBRAG- Einleitung

Zielerreichung gepl. bis: Teil 2 bis 2021

Änderungen			
Index	Datum	Name	Bemerkung

Auftraggeber: Freistaat Sachsen
Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Referat 46, Bergbaufolgen

Lagebezug: RD 83 15°
Landkreis: Stadt Leipzig, Landkreis Leipzig
Gemarkung: Flurstück:

Höhenbezug: DHHN 92

Datum	Name	Unterschrift	Grundlagenermittlung mit Alternativuntersuchungen
13-07-16	ISC		Fließgewässer Schnauder
13-07-16	DLA		Planungsgrundsätze Teil 2
13-07-16	IGU		Planungsgrundsätze Teil 2

Gepr.: 13-07-16 IGU
Abschnitt 3 (km 5+167 bis 9+400)

Herausgeber: Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie des Freistaates Sachsen
Ziel: weitere Durchgängigkeit, Verbesserung für sonstige Dorsch oder Wassergrabe an sonstige Dritte ist unzulässig

Auftragsnr.: C114016GB 0220 DD1
Phase: L P 1
Blattnr.: 1189x841
Maßstab: 1:50000, 10000
Blatt: 7.BJ